

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

28.12.1872 (No. 355)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 355. (Erstes Blatt)

Samstag den 28. Dezember

1872.

Das Groß. Bad. Eisenbahn-Lotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl. Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Nr. 10,850. Die 108. Gewinnziehung obigen Lotterie-Anlehens, an welcher diejenigen 1000 Loosnummern theilnehmen, welche in der Serienziehung vom 30. November d. J. dazu bestimmt worden sind, wird

Montag den 30. Dezember 1872, Nachmittags 3 Uhr,

im Ständehaus dahier unter Leitung einer Groß. Commission und in Gegenwart der Anlehensunternehmer öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1872.

Groß. Bad. Eisenbahnschuldentilgungskasse.
Helm.

Dankfagungen.

Von Herrn von Bercholz habe ich zu Weihnachten erhalten: für den Elisabethenverein, den Sophienrauenverein, das Luisehaus und das Diakonissenhaus je 20 fl.; für das Waisenhaus, Vinzenzhaus, Fründnerhaus, die Harkistiftung, Suppenanstalt, Kleinkinderbewahranstalt und den Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder je 10 fl., zusammen 150 fl., wofür ich hiermit herzlich danke.

K. W. Doll.

Im Klingenbeutel der Stadtkirche fanden sich am ersten Weihnachtstage folgende Gaben: 5 fl. für arme Kinder und 2 fl. 20 kr. für das Waisenhaus, beide von Ungenannt. Herzlichen Dank und Gottes Segen!

K. Zimmermann, Stadtpfarrer.

St. Vinzenz-Verein.

Von Ihrer königlichen Hoheit der Frau Großherzogin Luise haben wir zur „Lobung und Erquickung armer Kranken“ als Weihnachtsgabe das hohe Gnadengeschenk von 50 Gulden erhalten, wofür wir auch hiermit unsern tiefgefühlten unterthänigsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 25. Dezember 1872.

Der Vorstand.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Weitere Weihnachtsgaben sind bei uns eingegangen: von Schirmfabrikant Müller 1 Regenschirm; G. F. D. 18 Pfund Strickwolle; Frau Behn 1 Pfund Lebkuchen; Fräulein v. Werder 5 Mark in Gold; Fräulein v. Geisheim verschiedene Körbchen mit feinem Confect, 2 mit Confect gefüllte Schachteln, Stramin- und Sitdwolle, verschiedenes Spielzeug, 1 Buch und 10 fl.; Fräulein Vembke 4 Paar Pulswärmer; Frau Kändler 3 Seelenwärmer, 3 Kapuzen, 2 Käppchen, 2 Halstücher und 2 Schälchen; Frau A. Himmelheber 5 wollene Halstücher, 3 Stränge Strickwolle und 19 Halsbändchen; Kaufmann Weise 12 Broden; Ungenannt 1 fl., 1 Silberbüchel und Confect; Frau D. Himmelheber 9 deutsche Fahnen und 12 Taschentücher; G. Glaser 24 Taschentücher; Frau Ausmann 4 Schachteln Spielzeug; durch Kirchenrath Roth 6 wollene Halstücher, 6 Kapuzen, 2 Paar Unterärmel, 2 Häkchen, 1 Kindertragen, 3 Schälchen, 6 Paar Ständer, 6 wollene Halswärmer, 12 Schiefertafeln, 12 Silberbüchel, 1 Kästchen Griffel und 1 Päckel Bitterbogen; Frau Haug 1 gepupptes Käppchen, 1 Paar Stiefelchen, 2 Halsstücher und 1 Schürzen; Frau Gräfin v. Sponek 3 Häkchen, 3 Kapuzen, 3 Paar Strümpfe, 3 Schälchen und 3 gepuppte Puppen; P. J. 2 fl.; Frau 1 Paar neue Stiefel und 7 Paar alte rito; Schirmfabrikant Wehlschlegel 2 Schirme; Dessart 54 Lebkuchen. Herzlichsten Dank den freundlichen Gebern!

Das Comité.

2.1. Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe.

Eingetragene Genossenschaft.

Donnerstag den 2. Januar 1873 bleibt der Vereinsladen wegen Inventar-aufnahme geschlossen.

Die Vereinsmitglieder werden ersucht, ihre noch in Händen habenden Marken womöglich bis Jahreschluss zu verausgaben.

Karlsruhe, den 26. Dezember 1872.

Der Vorstand.

Jos. Mahlbacher.

Jak. Kirchner.

4.2. Möbel-Versteigerung.

Dienstag den 7. Januar 1873, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Gasthaus zur goldenen Waage nachbeschriebene ungebrauchte Möbel öffentlich zu Eigenthum an den Meistbietenden gegen gleich baare Zahlung versteigert:

Zu Rußbaum, polirt: 2 Waschkommoden mit Thüren für 2 Personen, 1

Consol und Spiegel, 1 Nachstuhlkommode, 2 Glas-Taggeres;

„ Mahagoni, polirt: 3 Waschkommoden für 2 Personen, 2 Waschkommoden

mit 2 Schubladen, 1 Waschkommod mit Thüren, 1 Spieltisch, 1 Blumen-

tisch, 2 Handtuchhalter, 1 Pfeiserschrankchen, 1 Nachttisch;

Diverse: 1 Ausziehtisch, hell eichen, für 12 Personen, 2 Kanapee mit braunem

Damast, 3 Amerikaner Stühle, Trinkservice in Crystal, Rippgegenstände u.

Der Beauftragte: **B. Merke jun.**

Bekanntmachung.

2.1. Bei der unterzeichneten Verwaltung sind 3 Kasernenwärterstellen vakant. Civil-versorgungsberechtigte Bewerber wollen sich unter Vorzeigung ihrer bezüglichen Papiere baldigst melden.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1872.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Versteigerung.

2.2. Am **Montag den 30. d. M.,** Morgens 10 Uhr beginnend, werden im Artillerie-Zeughaufe — Langstraße 6 — verschiedene für Militärzwecke nicht mehr verwendbare Gegenstände, unter Anderen circa 800 Buch Patronenpapier, 425 K. Pappdeckel, 100 Zentner altes Eisen u. u. gegen sofortige baare Zahlung öffentlich verkauft werden.

Artillerie-Depot Karlsruhe.

Dung-Versteigerung.

2.1. **Donnerstag den 2. Januar** f. J., Vormittags 9 Uhr, wird im Kasernenhofe dahier das Dungerebniß pro Monat Januar 1873 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 26. Dezember 1872.

Königl. 3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz

Karl Nr. 22.

Wohnungsanträge und Gesuche.

— Bismarckstraße 15 ist der erste Stock mit 6, der zweite und dritte Stock mit je 7 Zimmern auf kommendes Aprilquartal zu vermieten; Gas- und Wasserleitung eingerichtet. Näheres Langstraße 195 im Laden.

*3.1. Marienstraße 37 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern mit Zugehör (mit Wasserleitung und Glasabschluss versehen) sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

2.1. Schlossplatz 6 sind auf den 23. April die Parterrewohnung und der dritte Stock mit allem Zugehör zu vermieten. Nachfragen im zweiten Stock daselbst und zu besichtigen von 11—1 Uhr.

* Zirkel 5 ist wegen Wegzugs eine freundliche Wohnwohnung mit 2 Zimmern, Alkoven, Küche, Speicher u. noch auf 23. Januar 1873 zu vermieten.

Wein-, Punsch-Essenz- und Liqueurversteigerung.

Der große Beifall, den die von mir versteigerten Waaren fanden, veranlaßte mich, noch eine größere Parthie zum Ausgebot zu bringen, und werde ich am 24., 27., 28., 30. und 31. d. M., jeweils Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 3 Uhr an, den Verkauf fortsetzen, und erlaube ich mir, ganz besonders auf eine ausgezeichnete Ananas-Punsch-Essenz aufmerksam zu machen.

C. Teufel,

Commissionär.

6.4.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Ein geräumiger Laden mit Comptoir und Magazin ist auf den 23. April 1873 zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Wohnung dazu gegeben werden. Ebenfalls sogleich beziehbar ein unmöbirtes Zimmer. Zu erfragen Herrenstraße 15 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. In dem Neubau Nr. 91 der Kriegsstraße sind zwei schöne Wohnungen, die eine im 1. Stock, bestehend in 5 Zimmern, die andere im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern und Veranda, mit allen übrigen Erfordernissen sowie mit Wasser- und Gasleitung versehen, auf 23. April 1873 zu vermieten. Näheres zu erfragen Langestraße 225 im 3. Stock.

*2.1. Waldstraße 41, Ecke der Langenstraße, ist auf 23. April eine geräumige Wohnung im besten Stande, bestehend in 7 Zimmern mit allem Zugehör (Gas- u. Wasserleitung) an eine ruhige Familie zu vermieten.

*2.1. Eine freundliche Wohnung im Unterbau mit 3 Zimmern, Alkov, Küche, unter Glasabluß, Dachstube und Keller ist Leopoldstraße 39 auf den 23. April zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Jähringerstraße 76, links eine Stiege hoch, ist ein großes, schön möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Es ist ein schön möbirtes Zimmer bis 1. Januar Kreuzstraße 7 im 2. Stock zu vermieten.

Ein schön möbirtes Zimmer im 2. Stock zur Straße wird bis 1. Januar frei und kann wieder vermietet werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein gut möbirtes Zimmer ist auf 1. Januar Kronenstraße 27 zwei Stiegen hoch zu vermieten. Ebenfalls ist eine eiserne französische Kinderwiege billig zu verkaufen.

* Ein gut möbirtes, heizbares Zimmer ist sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten: Marienstraße 13 im 2. Stock.

*3.1. Nowack's-Anlage 7 ist im 3. Stock ein schön möbirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten.

* Waldstraße 32b sind im Hinterhaus drei unmöbirtes Zimmer, nebeneinander, und ein möbirtes Zimmer sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten.

*3.1. Ein häßlich möbirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn auf 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 19 im 2. Stock.

Ein unmöbirtes Zimmer, ein möbirtes Zimmer, drei Zimmer, Küche und Zugehör mit Wasserleitung, eine kleine Wohnung, ein Ladenlokal, zwei möbirtes Zimmer

sind sogleich zu vermieten durch das Commissionsbureau von J. Eberhard, Waldhornstraße 45.

2.1. Mühlburg. Im Haus Nr. 168 ist ein möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten

* Ein solides Mädchen, welches über Tag nicht zu Hause ist, kann eine Schlafstelle haben Kronenstraße 2 im 2. Stock.

Dienst-Anträge.

*3.2. Eine gute Wirtschaftsföhrin wird gesucht und kann sogleich eintreten: Waldhornstraße 49 in der Wirtschaft daselbst.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Amalienstraße 10 im untern Stock.

Ein reinliches Mädchen, welches gut serviren kann, sowie ein Mädchen für in die Küche werden gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

* Ein solides Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann und sich willig häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine gute Stelle. Näheres Langestraße Apotheke Sache.

* Ein braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten versteht, wird sogleich in Dienst gesucht: Langestraße 116 Hinterhaus eine Stiege hoch.

* Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird gesucht: Jähringerstraße 53 parterre.

* Für auswärts wird in eine kleine Familie gegen hohen Lohn ein tüchtiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen gesucht, welches gut kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Näheres Herrenstraße 35 im 2. Stock.

2.1. Ein braves Mädchen, welches etwas kochen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Wilhelmsstraße 16 im 2. Stock.

Ein eheliches, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 157 im zweiten Stock.

*2.1. Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 34.

* Ein ordentliches, gediegenes Kindsmädchen findet sogleich eine gute Stelle: Langestraße 167 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen, überhaupt den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle: Waldhornstraße 31.

Dienst-Gesuche.

* Ein reinliches Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Spitalstraße 6b im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Bleichstraße 32 im 4. Stock.

Kapitalien auszuleihen.

2.2. Kapitalien von beliebiger Größe auf hinreichendes doppeltes Unterpfand in guten Liegenschaften erster Hypothek sind zu 5 % zur Darleibung — ohne Provisionszahlung — bereit. Näheres Langestraße 146 unten.

Tüchtige Installateure

für Gas- und Wasserleitungen, im Guss-, Eisen- und Bleirohrlegen bewandert, werden gesucht. Sehr gute Bezahlung. Reisekosten werden vergütet.

Offerten sind zu richten an J. Schäfer's Annoncen-Expedition in Mainz. 3.3.

Raufranz-Gesuch.

* Für den 1. Januar wird eine ordentliche Raufranz gesucht: Waldstraße 21 im 3. Stock.

Monatsdienst-Antrag.

* Eine zuverlässige, solide Monatsdienst-Person wird auf 1. Januar 1873 gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Commis-Stellegesuch.

*21. Ein junger Mann (Israelite), welcher in einem Manufakturwaarengeschäft thätig war, sowie auch ein sehr guter Verkäufer ist, wünscht in ein ähnliches Geschäft sogleich einzutreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Durlacherthorstraße 89.

Verloren.

* Dienstag den 24., Abends, verlor ein Mädchen von der Schuberg'schen Brauerei bis zur Langenstraße ein Portemonnaie mit einem 5 fl. Schein, 3 Kupferkreuzern und 1 Schlüssel. Der redliche Finder wolle es gegen Belohnung abgeben bei Bäcker Trisler, Waldstraße 18.

* Von der Spitalstraße 4 durch die Brunnenstraße zum Bahnhof wurde eine silberne Ankeruhr mit Zalmifette verloren. Der redliche Finder wird ersucht, dieselbe Spitalstraße 4 parterre gegen gute Belohnung abzugeben.

* Am Sonntag Abend den 22. wurde von der Karlsstraße bis ins Theater ein schwarzer Fächer verloren. Der Finder wolle ihn gegen eine Vergütung Langestraße 144 im 2. Stock abgeben.

* Donnerstag wurde ein Hundertaschentuch mit dem Namen Clara verloren. Man bittet, dasselbe Sophienstraße 40 gegen Belohnung abzugeben.

* Am Mittwoch wurde von der Kronenstraße durch die Spitalstraße auf den Friedhof, wahrscheinlich auf dem Rondellplatz, ein goldener Ring verloren. Der Finder wird gebeten, ihn Kronenstraße 52 im zweiten Stock zurückzugeben.

* Gestern wurde beim Einsteigen in den Zug am Mühlburgerthor ein Heberzieher verloren. Der redliche Finder möchte ihn gegen gute Belohnung abgeben im Gasthaus zum rothen Haus.

Stehengebliebener Schirm.

* In einem Privat- oder Geschäftshaus blieb ein braunseidener Regenschirm mit Kettenringgriff stehen. Man bittet um gefällige Rückgabe Leopoldstraße 4 eine Stiege hoch.

Verlaufener Hund.

*33. Ein schwarzer Hünerhund, Hündin, mit starkem Behang und ledernem Halsband, hat sich gestern Früh hier verlaufen. Man bittet um gefällige Rückgabe gegen Belohnung Amalienstraße 77 im zweiten Stock.

Vor Ankauf wird gewarnt.

Gefunden.

* Vor etwa 4 Wochen blieb in der kleinen Kirche ein Schirm stehen. Der rechtmäßige Eigentümer wolle denselben bei Stadtmehner Joh. Billing gegen die Einrückungsgebühr abholen.

Bauplätze-Verkauf.

*22. Verschiedene Bauten und Bauplätze, allenhalben in und außerhalb der Stadt, sind unter vortheilhaften Zahlungsbedingungen zu erwerben. Näheres Adlerstraße 28 im Vorderhaus parterre.

Verkaufsanzeigen.

*21. Ein Zimmerpistol, sowie eine angerauchte Pfeife und eine Cigarrenspitze von Meerschaum (alles sehr schön) sind zu verkaufen: Schwänenstraße 11.

*21. Wegen Wegzug sind sogleich zu verkaufen: 3 aufgerichtete Betten, 2 einthürige Schränke, 2 Tische, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch. Ebendasselbst sind auch Kartoffeln zu verkaufen. Näheres Steinstraße 7 parterre.

Eine Parthie Packfutter kann abgegeben werden bei

Ehr. Köbig & Cie.

Neue Gegenstände zu verkaufen: Polsterte massive Bettladen mit oder ohne Kopf, Matragen, Kopfpolster, 1 Schreibtisch, 3 Ovaltische, 2 Waschtische, 1 Nähtisch, polirte Tische, verschiedene Es- und Küchentische, 1 kleiner Kommod mit 4 Schubladen, 2 Waschkommode, 1 Pfeilerschrank für 10 fl., 3 einthürige Kästen, 2 kleinere Spiegel, 1 gebrauchter zweithüriger Kasten: Akademiestraße 30, Hinterhaus ebener Erde.

* Zirkel 9 ist im 2. Stock ein Kanapee zu verkaufen.

In der Möbelhandlung von Lazarus Bär sind folgende Gegenstände billig zu verkaufen: verschiedene Es- und Kommoden, Tische, Schränke, Spiegel, Stroh-, Rohr- und Holzstühle, Kanapee, Bettladen mit oder ohne Kopf, Matragen, fertige Betten und Plumeaux, sowie eine große Auswahl in Federn und Faum. Auch werden gebrauchte Möbel und Betten angekauft.

Kaufgesuche.

* Ein hübscher, junger Hund, nicht zu teuer, wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Kochofen, im Zimmer zu heizen, wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Langestraße 139, Eingang Lammsstraße, im Laden.

Unterrichtsanzeige.

*22. Wer einem jungen Mann Violinstunde erteilen will, wolle seine Adresse gefälligst unter 9816 im Kontor der Badischen Landeszeitung niederlegen.

Privat-Bekanntmachungen.

4.3. **C h e e**
in prima Qualitäten empfiehlt äußerst billig
J. Schuhmacher,
Ecke der H. Herren- u. Amalienstraße 14.

4.1. **Feinste Punsch-Essenz**
inclus. Flasche à 1 fl. 24 kr.
in ganzen und halben
Flaschen empfiehlt
Louis Lauer,
Großh. Hoflieferant,
12 Akademiestraße 12.

5.3. **Düsseldorfer Punschsyrope**
von Johann Adam Köder,
Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers,
in den bekannten feinsten Sorten bei
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

per Flasche
Batavia-Arac . . . 1 fl. 12 kr.
Zawajka-Rum . . . 1 fl. 30 kr.
Cognac Limbois 1 fl. 30 kr.
Cognac fine Champagne . 2 fl. — kr.
empfehlen in einzelnen Flaschen bei
vorzüglicher Qualität
Theobald Staeb, Weinhandl.,
4.2. 205 Langestraße 255.

Orangen und Citronen
billigt bei
Wilhelm Hofmann,
5.3. Großh. Hoflieferant.

Italienische Weine.
die Flasche
Moscato . . . 1 fl. 30 kr.
Nebbiolo amore Asti 1 fl. 24 kr.
Vino Vermouth di Torino . 1 fl. 36 kr.
empfehlen in feinsten Sorten
Theobald Staeb,
3.1. Weinhandlung,
205 Langestraße 205.

Marasquino di Zara

empfehl't unter Garantie der
Richtigkeit
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
4.4. 12 Akademiestraße 12.

Louis Dörle,
Großherzogl. Hoflieferant,
empfehl't
Punsch = Essenzen
von anerkannt renommirten
Häusern
von
Johann Adam Röder,
J. W. Dieffenbach,
Joseph Selner,
Peter Weinbeck,
Joseph Giani,

als:
Rum = Punsch = Essenz,
Arac = Punsch = Essenz,
Ananas = Punsch = Essenz,
Portwein = Punsch = Essenz,
Burgunder = Punsch = Essenz,
Vanille = Punsch = Essenz,
**Genuine,
Caloric-Bunsch**
(ächt schwed. Punsch-Essenz)
von
J. Cederlunds Söner
in Stockholm,

Arac, Rum, Cognac,
ächte
Liqueure
von **Wynand Focking**
in Amsterdam
2c. 2c.

die Flasche zu
Cherry, alt . . . 1 fl. 48 fr.
Madeira . . . 1 fl. 45 fr.
Dry Madeira . . 2 fl. 30 fr.
Portwein . . . 2 fl. — fr.
empfehl't in vorzüglichen Sorten
Th. Staeb, Weinhandlung,
3.1. 205 Langestraße 205.

Lebensbedürfnisverein
Karlsruhe. 2.1.
Feinste Liqueure und Punsch-
essenzen in den verschiedensten Sorten.

Zeltlinger
(Moselwein)
à 36 fr. per Flasche empfehl't
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
4.4. 12 Akademiestraße 12.

Französische Rothweine.
Bordeaux, Roussillon
u. **Burgunder** in Originalfassern,
sowie von 20 Litern aufwärts:
incl. Faß u. Zoll von 33 fr. pr. Liter an,
excl. Zoll " 32 " " " "
in hochfeiner Waare bei
Max Somburger,
30 Kronenstraße 30.

Aecht holländische
Liqueure,
Wynand Fokink, Amsterdam,
empfehl't in feinsten Qualität
L. Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant.
4.4. 12 Akademiestraße 12.

LIEBIG'S
Kumys-Extract
heilt
nach dem Aussprache der medicinischen Au-
toritäten rascher und sicherer als alle bisher
in der Therapie gekannten und angewendeten
Mittel: **Lungenschwindsucht** (selbst im vor-
gerückten Stadium), **Tuberculose, Magen-**
und **Darmkatarrh, Bronchialkatarrh, Anae-**
mie (Blutarmuth), in Folge anhaltender Krank-
heiten und protahirtem Mercurialgebrauch,
Scorbut, Hysterie und Körperschwäche.
Pro Flacon 54 kr. (1/2 Thlr.) nebst
Gebrauchsanweisung.
In Kisten von 4 Flacons ab zu beziehen
durch
das General-Depôt
von **Liebig's Kumys-Extract**
Berlin, Gneisenaustraße 7a.
Bestellungen hierauf nimmt entgegen **Th.**
Brugler, Waldstraße 10, in Karlsruhe.
NB. Patienten, bei welchen alle angewendeten Mittel
erfolglos geblieben sind, wollen vertrauensvoll
einen letzten Versuch mit obigem Präparat
machen.

Goldene Medaille Moskau 1872.
6.6. **Buschenthal's**
Fleischextract
aus den Fabriken von
Lucas Herrera y Obes y Co., Montevideo.



Untersuchungscontrole:
Schackhardt
Das Publikum wird darauf aufmerksam
gemacht, daß nach den Gutachten der bede-
tendsten Autoritäten, z. B. **Fresenius,**
Wiesbaden, Fleck, Dresden, Klesinsky,
Wien, Reichardt, Jena, Stöckhardt,
Tbarand, Wunderlich, Leipzig, Berigo,
Odeffa, Böcker, London, Charité-Di-
rection, Berlin, u. c., Buschenthal's Fleisch-
extract von **vorzüglichster Güte** ist.
Buschenthal's Fleischextract ist das
billigste Fleischextract.
Haupt-Depôt: **Chr. Keller & Comp.**
in **Heidelberg.**
Verkaufsstellen:
bei Apotheker **G. Döll,** Karlsruhe,
" **W. L. Schwaab,** Hauser's Nachf.,
Karlsruhe.
General-Depôt: **Leipzig.**

Fabrik medic.-diätet. Präparate
von **Fr. Roth,**
geprüf't. Apotheker und Chemiker,
früher
Roth & Braun in Feuerbach—Stuttgart.
Malz-Extract, rein nach Liebig, in
vorzüglicher Qualität, wirksames Mittel gegen
Husten, Heiserkeit u. c., überhaupt Brust- und
Halsleiden, in Flaschen à 30 fr.
Aechte Malz-Extract-Bonbons
in Beuteln zu 3 und 6 fr., in Schachteln zu
14 fr.
Liebig's Kinder-suppe, anerkannt bester
Erfas für Muttermilch, in Flaschen à 30 fr.
Zu haben bei **Th. Brugler** in Karls-
ruhe, Waldstraße 10. 12.12.

Aechten Emmenthalerkäs,
guten Limburgerkäs,
guten Rencher Rahmkäs,
reines Schweineschmalz,
reines wasserhelles Petroleum,
geriffene Erbsen,
Linsen,
grüne Kernen,
Kernengries,
guten rein-schmeckenden Kaffee,
feinen Kölner Melis
empfehl't bestens und billig

3.3. **Hermann Dilger,**
Ede der Kreuz- und Spitalstraße
Spinnhanf und
Spinnradsaiten
empfehl't
L. Lüder, Waldstraße 49.

Karlsruher Honiglebkuchen

en gros et en détail, in Herz und Kandel-
form, feinste Gewürzkuchen, Basler Leckerli,
Springerlein, Buttergebäckenes, Zimmiterne
c., sowie sehr schönes Baumconfect, extrafeines
Hugelbrot, feinste Pfeffernüsschen empfiehlt
täglich frisch

W. Kaufmann,
Langestraße 171.

Brauntweine,

als:

ächttes altes und neues Kirschen-
wasser,
ächttes altes u. neues Zwetsch-
genwasser,
ächtten alten und neuen Trester-
brauntwein,
sowie Welschkorn und Weizen-
brauntwein
zu den billigsten Preisen bei
Max Homburger,
— 30 Kronenstraße 30.



Nervöses Zahnweh
wird augenblicklich gestillt durch
**Dr. Gräfström's schwedische Zahn-
tropfen**
à Flacon 6 Sgr. oder 21 kr. rhein., acht
zu haben bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10 in Karlsruhe.

Campherseife,

nach Vorschrift des Hrn. Dr. Rittinger bereitet
von **A. Osterberg-Graeter,** Tübingerstraße 18,
Stuttgart.

Ungefärbtes reines Naturpräparat
dient vorzüglich bei
Rheumatischen und Gicht-Leiden,
Empfindlichkeit der Haut, Halsübel, Brust-
schwäche, wirkt belebend und stärkend.
Schutzmittel gegen Hautkrankheiten.

Zeugnisse bedeutender Männer.
Zu haben in Stücken à 6 Loth bei
Th. Brugier, Karlsruhe,
6.2. Waldstraße 10.

Guttapercha-Papier und Wachstaffet

in ausgezeichneter Qualität bei

Conradin Haagel,

3.3. Großherzoglicher Hoflieferant

Angorafelle,
Holl. Borlagen,
Cocos- u. Manillaläufer,
**Gautschud-, Cocos- u. See-
gras-Matten** 3.3.

billigst bei
Serauer & Serblinger,
2 Friedrichsplatz 2.

J. Petry,

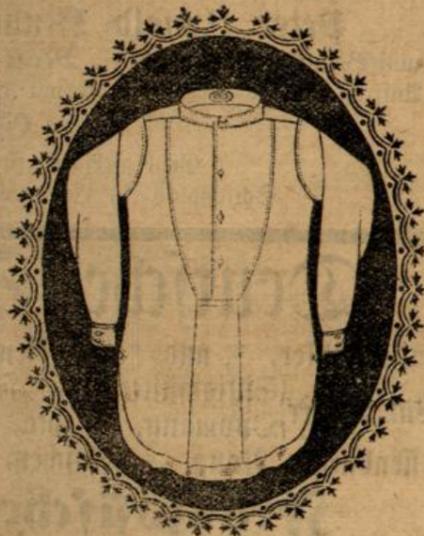
Zuwelier und Ringsfabrikant,
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring,
empfiehlt sein großes Gold- und Silberwaaren-
lager unter Garantie zu den billigsten Ver-
kaufspreisen.

**Theaterperspective und Feld-
perspective** bester Qualität in großer
Auswahl empfiehlt

C. Sickler,
Hofmechaniker und Optiker.

Herren-Hemden

nach Maass
und neuestem Schnitt.



Emil Lembke,
Wäsche-Fabrik,
3 Friedrichsplatz.

Unterfleider

2.1. (besten 3 sortirt)
empfehle ich in folgenden Gegenständen:
wollene Tricot-Hemden mit und
ohne Brustbesatz,
Flanell-Hemden,
wollene Unterjacken für Herren
und Damen, weiß und farbig,
baumwollene Unterjacken in
dickeren und feineren Geweben,
wollene Unterhosen, weiß und
farbig, für Herren und Damen,
baumwollene Unterhosen für
Herren, Damen und Kinder in verschie-
denen Geweben,
Leibbinden, weiß und farbig.
Friedrich Wirth,
Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

Champagnerflaschen,

halbe,

Bierflaschen,

Bordeauxflaschen,

halbe,

Rheinweinflaschen,

halbe,

Punschflaschen,

halbe,

Kropfbalsflaschen,

Literflaschen,

1/4
1/2
1/3
empfehlen

6.5.

Chr. Köbig & Comp.

Uhren

jeder Art werden reparirt unter Garantie
! „sehr billig“!

bei
Bonaventura Meyer,
Uhrmacher,
6.6. 102 Langestraße 102.

Muhrkohlen

in Wagenladungen und kleineren Quantitäten,
sowie beste Qualität **Buchen- und Forlen-
holz** werden stets zu mäßigem Preis abge-
geben bei

Ph. Bader, Amalienstraße 18.

Wer eine Annonce

in hiesigen oder auswärtigen Blättern ver-
öffentlichen will, erspart Mühe und Porto-
kosten, wenn er damit den Unterzeichneten
beauftragt, dessen Geschäft es ist, Anzeigen
in alle Zeitungen der Welt zum Original-
kostenpreise und ohne Retenspesen zu be-
fördern.

J. Schäfer,
Mainz, Welschnonnengasse 13.

Gänsefett,

das Pfund zu 1 fl. ist fortwährend zu haben in
der Restauration zum Thiergarten.

L. Bollentweider.

Christbaumfeier (Brauerei Moninger).

Heute Abend 8 Uhr findet die Christbaum-
feier nebst Gabenverloosung statt, wozu die
Mitglieder hiermit freundlichst eingeladen sind.

Die noch nicht einzesandten Gaben wollen
gefälligst bis längstens heute Nachmittag 3
Uhr im Lokale abgegeben werden.

NB. Durch die zahlreiche Betheiligung an
der Feier bleibt für diesen Abend von 7 Uhr
an das ganze Lokal der Gesellschaft reservirt.

Das Comite.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theil-
nahme während der langen Krankheit unserer
geliebten Tochter und Schwester **Mathilde,**
sowie für die reichen Blumen Spenden und zahl-
reiche Leichenbegleitung spreche ich im Namen
der Hinterbliebenen den aufrichtigen Dank aus.

Karlsruhe, den 26. Dezember 1872.
Therese Haagel, geb. Burger.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend keine Chorprobe.
Nächste Probe Samstag den 4. Januar.

3.3. Liederhalle.

Samstag den 28. Dezember, Abends
8 Uhr, findet im Musiksaale der Ein-
tracht unsere

Weihnachtsfeier

statt, und beehren wir uns, unsere sämt-
lichen Mitglieder und Ehrenmitglieder
hierzu mit dem Anfügen ergebenst ein-
zuladen, dass unser Weihnachtsausschuss
für einen fröhlichen Abend nach Kräften
besorgt gewesen.

Der Vorstand.



Zur heutigen sul-
dischen Crisbaum-
feier werden Gaben
noch von 2-3 Uhr

Nachmittags im

Fulderlokale

entgegengenommen.

Die 3.

Bayerische 5% Militär- und Eisenbahn- Anleihe von 1870.

Sämmtliche noch nicht ausgeloste Obligationen werden
den Inhabern zu sofortiger Rückzahlung gekündigt.

Oesterreichische Südbahn. 6% Bonds.

Die letzten vier Serien der Emission 1870/74 sind
wie folgt rückzahlbar: Serie 3 am 1. März 1873, Serie
6 am 1. September 1873, Serie 10 am 1. März 1874,
Serie 1 am 1. September 1874.

Oesterreichische Südbahn (Lombardische Eisenbahn). 3% Obligationen.

Ziehung am 16. Dezember 1872.

Serie A. Nr. 32991-93. 45001-100. 72001-
100. 101301-400. 110501. 600. 122801-900-
Serie C. Nr. 5143-200. 16901-82. - Serie O.
Nr. 51451-83. 97901-98000. 117201-300. 120801-
900. 182701-800. 184101-200. - Serie K. Nr.
43501-600. 46601-700. 144901-145000. 178001-
100. 182401-500. 234901-235000. 243201-300.
249421-53. 298401-500. - Serie H. Nr. 126-
93. 1891-900. 6501-600. 32601-700. 157901-
158000. 172301-400. 176401-500. 214201-300.
298301-400. - Serie J. Nr. 328001-100. 389401-
500. 372101-200. 384301-400. 415101-200.
421801-900. 425801-900. 477971-81. 528401-
500. 576801-900. 625201-300. 664701-800-
- Serie D. Nr. 741401-500. 759601-700. 762301-
400. 788101-200. 823101-200. 933801-900.
944401-500. 988401-500. 1004901-1005000.
1036501-600. 1042401-500. 1099461-71. - Serie
S. Nr. 1705001-100. 1141801-900. 1183301-400.
1198901-1194000. 1207201-300. 1249841-51.
1286501-600. 1298601-700. 1384101-200.
1405101-200. 1418001-100. 1487501-600. -
Serie T. Nr. 1517201-300. 1547842-900. 1605301-
400. 1627001-100. 1662101-200. 1697701-800.
- Serie P. Nr. 3801-900. 36601-700. 61501-
600. 69341-900. 155901-156000. 181201-300.
- Serie X. Nr. 2045001-100. 2088201-300.
2133601-700. 2142901-3000. 2157301-400.
2223301-900. 2240401-500. 2290801-900.
2305601-700. 2312601-700. 2548101-200. 2549521-
74. 2638101-200. 2656501-600.

Champagner.

Das hiesige Lager meines Hauses
Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,
potentisierte Hoflieferanten Seiner Majestät des Kaisers von Deutschland,
der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzöge von Hessen-Darmstadt,
von Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe.

halte ich bestens empfohlen, bemerkend, daß Aufträge auf Körbe von 12, 25,
30, 50 und 60 ganzen Bouteillen oder 24 und 50 halben Bouteillen bei mir
niederzulegen sind, während einzelne ganze und halbe Bouteillen bei den Herren

A. Brandstetter (vormals J. Giani),
Louis Dörle,
Michael Girsch,
Wilhelm Hofmann,
Friedrich Matich,
J. Schuhmacher

hier zu haben sind.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.

zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, spanischer Weine u. s. w., und können
Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

C. Looser,

General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Schloßplatz 7, Ecke des Schloßplatzes und der Adlerstraße.

Deutsche Schaumweine.

Kaiserstühler, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen, Eßlinger in $\frac{1}{4}$ Flaschen,
Würzburger Silligmüller, $\frac{1}{4}$ u. $\frac{1}{2}$ Fl. Lambert de Soulinad in $\frac{1}{4}$ Flaschen,
Oppmann, dto. Sparkling Hack dto.
Offenburger Rönn, $\frac{1}{4}$ Flaschen, Louis Röderer dto.

Französische Champagner.

Rosé de Boucy, Ay mousseux von Moët et Chandon,
Piper Vercenay, Crème de Boucy,
Dagonet et fils, Van der Vecken,
Vve Chicoquot Ponsardin, Lac d'or cabinet,
Moët et Chandon rosé, Grand Vin secs.

L. Jannay & Co.

empfehlte in ausgezeichnete Qualität
Conradin Haagel,
4.3. Großherzoglicher Hoflieferant.

Burgunder- und südfrauzöf. Weine,

als:

**St. Georges, Macon, Rousillon, Château neuf
du Pape, Moulin à vent, Pommard, Romanée,
Chambertin,**

empfehlte in bester Qualität ab Transilager, direkt auf den Abnehmer
verzollt, zu billigen Preisen

Theobald Staeb, Weinhandlung,

3.3. 205 Langestraße 205.